

# Mineralwolle-Dämmplatte 035



- **Mineralwolle-Dämmplatte für Fassaden- und Deckenflächen**
- **Zugelassen und geprüft durch die allgemein bauaufsichtliche Zulassung im Baunit Mineralwolle-Wärmedämm-Verbundsystem**
- **Hoch wasserdampfdurchlässig, nicht brennbar und Verbesserung des Schallschutzes**

**Produkt** Mineralwolle-Fassadendämmplatte (Mineralwolle nach DIN EN 13162, DIN 4108-10: WAP) für die Wärmedämmung von Fassaden.

**Zusammensetzung** Steinwolle.

- Eigenschaften**
- Wärmedämmend.
  - Dimensions- und formstabil sowie alterungsbeständig.
  - Nicht brennbar.
  - Diffusionsoffen.
  - Einseitig aufgetragene Haftbeschichtung (unbeschichtete Seite = Klebeseite).
  - Verbesserung des Schalldämmmaßes.

- Anwendung**
- Bei Neu- und Altbauten in Wärmedämm-Verbundsystem an Fassaden.
  - **Nicht im Sockel- und im erdberührten Bereich anwendbar.**

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter [www.baumit-selbermachen.de](http://www.baumit-selbermachen.de).

<b>Technische Daten</b>	Brandverhalten:	A1, nicht brennbar nach DIN EN 13501-1
	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene:	≥ 5 kPa nach DIN EN 13162
	μ-Wert:	1
	Rohdichte:	≥ 90 kg/m <sup>3</sup>
	Wärmeleitfähigkeit DIN 4108-4 und abZ:	0.035 W/(m·K) nach DIN 4108-4 und nach abZ
	Einsatzbereich:	außen, innen, Wand, Decke
	Plattendicke:	4 - 20 cm (weitere Dicken auf Anfrage)
	Plattenformat:	80 cm x 62,5 cm

	6 cm	8 cm	10 cm	12 cm
Dynamische Steifigkeit	12 MN/m <sup>3</sup>	9 MN/m <sup>3</sup>	7 MN/m <sup>3</sup>	6 MN/m <sup>3</sup>
Verbrauch	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	2 m <sup>2</sup> /Verpackung	1.5 m <sup>2</sup> /Verpackung	1.5 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung

	14 cm	16 cm	18 cm	20 cm
Dynamische Steifigkeit	5 MN/m <sup>3</sup>	5 MN/m <sup>3</sup>	5 MN/m <sup>3</sup>	5 MN/m <sup>3</sup>
Verbrauch	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>	ca. 2 Platten/m <sup>2</sup>
Ergiebigkeit	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung	1 m <sup>2</sup> /Verpackung

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

**Lieferform** Baunit Mineralwolle-Dämmplatten 035 werden foliert im Paket geliefert.

**Lagerung** Bei Lagerung vor Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit und mechanischer Beschädigung schützen.

**Qualitätssicherung** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma besitzt ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 9001 sowie ein TÜV-geprüftes und zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach der weltweit gültigen Norm DIN EN ISO 14001.

**Untergrund** Die Putzgrundprüfung hat nach den Richtlinien der einschlägigen Normen zu erfolgen. Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, frostfrei und frei von haftmindernden Rückständen und Ausblühungen sein. Der Untergrund muss für die Anwendung eines Wärmedämm-Verbundsystems geeignet sein.

**Verarbeitung** Für die Verarbeitung von Bauplatte Mineralwolle-Dämmplatten 035 in Wärmedämm-Verbundsystemen sind die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen der jeweiligen Systeme zu berücksichtigen.

Die Dämmplatten sind passgenau im Verband zu setzen.

In den Stoß- und Lagerfugen der Platten darf kein Klebespachtel durchtreten, da sonst Wärmebrücken entstehen. Die Eckausbildung erfolgt in Plattendicke verzahnt. Im Bereich von Fassadenöffnungen sind die Dämmplatten auszuklinken. Fugen und Fehlstellen sind mit dem gleichen Dämmstoff zu verschließen, kleinere Fugen und Fehlstellen (< 5 mm) können mit Bauplatte Füllschaum verschlossen werden.

Lange Standzeiten (ab 2 Wochen) ohne Armierungsschicht vermeiden.

**Kleberauftrag:**

Manuell: Kleber in Form von Randwulst und mindestens drei Klebepunkten auf die Fassadendämmplatte auftragen (eine Verklebung von mindestens 40 % muss erreicht werden). Bei ebenen Untergründen ist auch vollflächiges Auftragen mittels Zahnpachtel möglich. Beim Aufbringen des Klebespachtels ist darauf zu achten, dass durch Einpressen einer dünnen Kleberschicht in die Plattenoberfläche die Hydrophobierung der Platte gebrochen und Kleberkontakt hergestellt wird.

**Dübeln:**

**Mineralwolle-Dämmplatten 035 werden immer zusätzlich verdübelt – frühestens 24 Stunden nach der Verklebung der Platten.**

Dübelmenge sind abhängig vom Untergrund und der Gebäudehöhe (siehe Zulassung Z-33.4.3-51, nach Windlastnorm DIN EN 1991-1-4). Die Verdübelung erfolgt oberflächenbündig mit bauaufsichtlich zugelassenen Bauplatte Dübelteller und Bauplatte Thermotop Schraubdübel S1 oder Bauplatte Thermotop Schlagdübel H2 plus.

- Die Verdübelung bei Dämmstoffdicke ≤ 200 mm = Ø 60 mm.
- Ab Dämmstoffdicke ≥ 200 mm = Ø 90 mm mit zusätzlichem Aufsteck-Dübelteller 90 mm.

Bauplatte WDVS-Leitfaden beachten!

**Allgemeines und Hinweise**

Im Sockelbereich, im erdberührten Bereich und im Spritzwasserbereich sind Perimeter-Dämmplatten einzusetzen.

**Nicht unter + 5 ° C und über + 30 ° C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen. DIN EN998-1, DIN 18550, DIN 55699, DIN 4108 und DIN 18345 (VOB, Teil C), die für den Bereich „Wärmedämm-Verbundsysteme“ geltenden Merkblätter und Richtlinien, z. B. die des Verbands für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V. (VDPM), des Fachverbandes WDVS, des Bundesverbandes Ausbau und Fassade (BAF), des Bundesausschuss Farbe- und Sachwertschutz (BFS) u. a. in der jeweils gültigen Version sowie die besonderen Bestimmungen der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen“ (abZ) beachten.**

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.